## Nicht (aus)haltbar?

Wie psychodynamische
Pädagogik im Umgang
mit delinquentem
Verhalten junger
Menschen vom
Mentalisierungskonzept
profitiert





Die EHD lädt in Kooperation mit dem gemeinnützigen Verein MentEd.de

Winnie Plha (Berlin) zu einem Vortrag ein.

**Ort:** Evangelische Hochschule Darmstadt, Rathgeber Haus, Aula (1. OG)

**Zeit:** Do 15.05.2025 ab 18.00 – 20.00 Uhr

Die Veranstaltung wird auch online übertragen (Zoom)

https://eu01web.zoom.us/j/6201 1222403?pwd=s99YzTNhZkEHIDd nzjFUna2Pa7EtY2.1

Meeting-ID: 620 1122 2403

Kenncode: 9#19+936



Anmeldung und Informationen

Prof. Dr. Holger Kirsch, info@mented.de

In der Delinquenzprävention haben wir es oft mit jungen Menschen zu tun, die es aufgrund traumatisierender früher Erfahrungen schwer haben in sozialen Situationen angemessen zurecht zu kommen.

Die Konflikte oder begangenen Straftaten sind oftmals von großer Destruktivität geprägt, lassen sich jedoch gleichzeitig als vormals funktionale, subjektlogische Anpassungen verstehen. Im Vortrag werden relevante
Aspekte und zugrundeliegende
Konzepte psychodynamischer
Pädagogik anhand der
Denkzeit-Methode und deren
Verbindung zum
Mentalisierungskonzept
vorgestellt und praxisrelevant
diskutiert.

Referentin: Winnie Plha, M. A.

Geschäftsführung DenkzeitGesellschaft e. V. /
Vorstandsvorsitzende Institut für
Psychodynamisch Interaktionelle
Pädagogik e. V. / Lehrbeauftragte
Medical School Berlin und
Evangelische Hochschule
Darmstadt, Gründungsmitglied
MentEd e. V.





